

Jungen 19 Kreisliga

TSG 78 Heidelberg II : SG Heidelberg-Neuenheim II
Samstag, 13.01.2024, 10:00 Uhr

SG Heidelberg-Neuenheim II stockt Punktekonto gegen TSG 78 Heidelberg II auf

Im Spiel der Jungen 19 Kreisliga traf die TSG 78 Heidelberg II am vergangenen Samstag im 11. Saisonspiel auf die SG Heidelberg-Neuenheim II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 6:4 beide Punkte. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Jonathan Wang, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Diepholz / Kiefer kamen mit der Spielweise von Loos / Wilhelm am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Faber / Wang war für Wendel / Wendel am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Frederik Loos zunächst nicht gut aus, so gewann Bennet Diepholz im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Vormittags lautete damit 2:1. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Diego Kiefer gegen Benedikt Faber dann besser ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Jan Wendel sein Einzel gegen Jonathan Wang noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Nils Wendel verlor am Nachbartisch seine Partie gegen Diego Wilhelm unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Beim Stand von 3:3 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Bennet Diepholz und Benedikt Faber, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Diego Kiefer im Match gegen Frederik Loos, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Jan Wendel beim 11:8, 10:12, 11:9, 11:8 gegen Diego Wilhelm doch überlegen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 4:5. Die gewinnbringende Taktik fehlte dagegen Nils Wendel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jonathan Wang ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für die TSG 78 Heidelberg II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen SG-Steinachtal am 20.01.2024 Punkte zu holen. Die Mannschaft der SG Heidelberg-Neuenheim II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTV Mühlhausen am 26.01.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSG 78 Heidelberg II

Doppel: Diepholz / Kiefer 1:0, Wendel / Wendel 0:1

Einzel: B. Diepholz 1:1, D. Kiefer 1:1, J. Wendel 1:1, N. Wendel 0:2

SG Heidelberg-Neuenheim II

Doppel: Loos / Wilhelm 0:1, Faber / Wang 1:0

Einzel: F. Loos 1:1, B. Faber 1:1, J. Wang 2:0, D. Wilhelm 1:1